

Begrüßung der Studierenden im Fach Erziehungswissenschaft zum Wintersemester 2025/26



BERGISCHE
UNIVERSITÄT
WUPPERTAL

1. Begrüßung und Vorstellung
2. Einführung in das Fach Erziehungswissenschaft
3. Einige kurze Informationen zum Studiengang
4. Studieneingangsphase
5. Veranstaltungen im ersten Semester
6. Prüfung und Organisation EW 1
7. Informationen zur Fachschaft
8. Rückfrage- und Gesprächsmöglichkeit



■ Studienfachberatung

Dr. Martina Lütke-Harmann: S.14.23,
Tel. 0202-439-2306, luetke-harmann@uni-wuppertal.de

Sprechstunde: Do 14.00 – 15.00 Uhr und nach Vereinbarung

■ Studienfachberatung

Dr. Stefanie Bischoff-Pabst: S.14.01

Tel. 0202-439-2759, bischoff@uni-wuppertal.de

Sprechstunde: Do. 10.00 –11.00 Uhr und nach Vereinbarung

■ Organisation Studieneingangsphase/Tutorien

Anna-Sophie Kruscha, M.A.: S.13.13

Tel: 02020-439-2232, kruscha@uni-wuppertal.de

Sprechstunde: Mi 12:00-13:00 Uhr

■ Fachschaft für erziehungswissenschaftliche Studiengänge

MI.14.03 | hinter Gebäude I, Tel.: 0202/439-3241
fsezw@uni-wuppertal.de

■ Weitere Ansprechpartner*innen

Zentrales Prüfungsamt:

Magdalena Börger: S.13.18, Tel.: 0202-439-2054
mmika@uni-wuppertal.de

Vorsitzende des Prüfungsausschusses

Prof. Dr. Astrid Messerschmidt, O11.22, Tel.: 0202-439-2280
messerschmidt@uni-wuppertal.de

Modulbeauftragte Modul EW1:

Dr. Martina Lütke-Harmann: S.13.03, Tel. 0202-439-2306,
luetke-harmann@uni-wuppertal.de

Modulbeauftragte anderer Module: <https://www.erziehungswissenschaft.uni-wuppertal.de/de/studium/modulbeauftragte.html>

2. Einführung in das Fach Erziehungswissenschaft

Was kennzeichnet ein erziehungswissenschaftliches Studium?

Auseinandersetzung mit Grundbegriffen, Theorien und Methoden der Erziehungswissenschaft, anstatt eines Erlernens von angeblich feststehendem Wissen.

Warum?

- a) Umstrittenheit des pädagogischen Wissens
- b) Einzigartigkeit der Situation und der Menschen
- c) Zukunftsbezug des pädagogischen Handelns

Ziel: „Reflexionskompetenz“

(vgl. Koller 2014, S. 10ff.)

Auseinandersetzung mit

.....**Grundbegriffe**: Begriffe, die grundlegende Sachverhalte in der Erziehungswirklichkeit erfassen, unterscheiden und in Beziehung zueinander setzen, z.B. Erziehung, Bildung, Sozialisation;

.....**Theorien**: mehr oder weniger systematisch geordnete Aussagen über Sachverhalte in der Erziehungswirklichkeit, die sich auf Grundbegriffe beziehen;

.....**Methoden**: Verfahren, die in einer Wissenschaft verwendet werden, um zu mehr oder weniger systematischen Aussagen über einen Gegenstandsbereich zu gelangen.

(vgl. Koller 2014, S. 17ff.)

Koller, Hans-Christoph (2014): Grundbegriffe, Theorien und Methoden der Erziehungswissenschaft. Stuttgart: W. Kohlhammer Verlag.

Wie strukturiert sich die Erziehungswissenschaft?

Die *Deutsche Gesellschaft für Erziehungswissenschaft* (DGfE):

- akademische Fachgesellschaft
- Wissenschaftler:innen, die mit Forschung und Lehre in den Bereichen Bildung und Erziehung befasst sind

Gemeinsamkeit der erziehungswissenschaftlichen Teildisziplinen:

Interesse an der wissenschaftlichen Analyse

- pädagogischer Prozesse und Praxen, ihrer Grundlagen und Ergebnisse
- der komplexen Bedingungsgefüge und Spannungsfelder, in denen Erziehung und Bildung erfolgen
- individueller Biographien und pädagogischer Interaktionen in unterschiedlichen Sozialisationsfeldern
- institutioneller und organisatorischer Strukturen
- gesellschaftlicher Kontexte in Geschichte und Gegenwart

(<https://www.dgfe.de/dgfe-wir-ueber-uns/praeambel>)

Sktionen der *Deutschen Gesellschaft für Erziehungswissenschaft*

Sktion 1 - Historische Bildungsforschung

Sktion 2 - Allgemeine Erziehungswissenschaft

Sktion 3 - Interkulturelle und International Vergleichende Erziehungswissenschaft

Sktion 4 - Empirische Bildungsforschung

Sktion 5 - Schulpädagogik

Sktion 6 - Sonderpädagogik

Sktion 7 - Berufs- und Wirtschaftspädagogik

Sktion 8 - Sozialpädagogik und Pädagogik der frühen Kindheit

Sktion 9 - Erwachsenenbildung

Sktion 10 - Pädagogische Freizeitforschung und Sportpädagogik

Sktion 11 - Frauen- und Geschlechterforschung in der Erziehungswissenschaft

Sktion 12 - Medienpädagogik

Sktion 13 - Differentielle Erziehungs- und Bildungsforschung

Sktion 14 - Organisationspädagogik

Arbeitsgemeinschaft Inklusionsforschung

Wie ist die Erziehungswissenschaft in Wuppertal strukturiert?

Das Fach Erziehungswissenschaft wird an der Bergischen Universität Wuppertal durch die folgenden Arbeitsgruppen am Institut für Erziehungswissenschaft vertreten:

- **Allgemeine Erziehungswissenschaft/Theorie der Bildung**

Prof. Dr. Rita Casale, Elena Tertel, Anna-Sophie Kruscha, Thassilo Polcik, Nadine Schiel, Sekretariat: Nora Welbers

- **Erziehungswissenschaft mit dem Schwerpunkt Berufs- & Weiterbildung**

Prof. Dr. Gabriele Molzberger, Franziska Reimann, Sophie Buchwald Pähler, Sekretariat: Randi Nina Sommrey

- **Erziehungswissenschaft mit dem Schwerpunkt Geschlecht & Diversität**

Prof: Dr. Astrid Messerschmidt, Diren Yesil, Lina Niebling, Dr. Martina Lütke-Harmann
Sekretariat: Kerstin Zimmermann

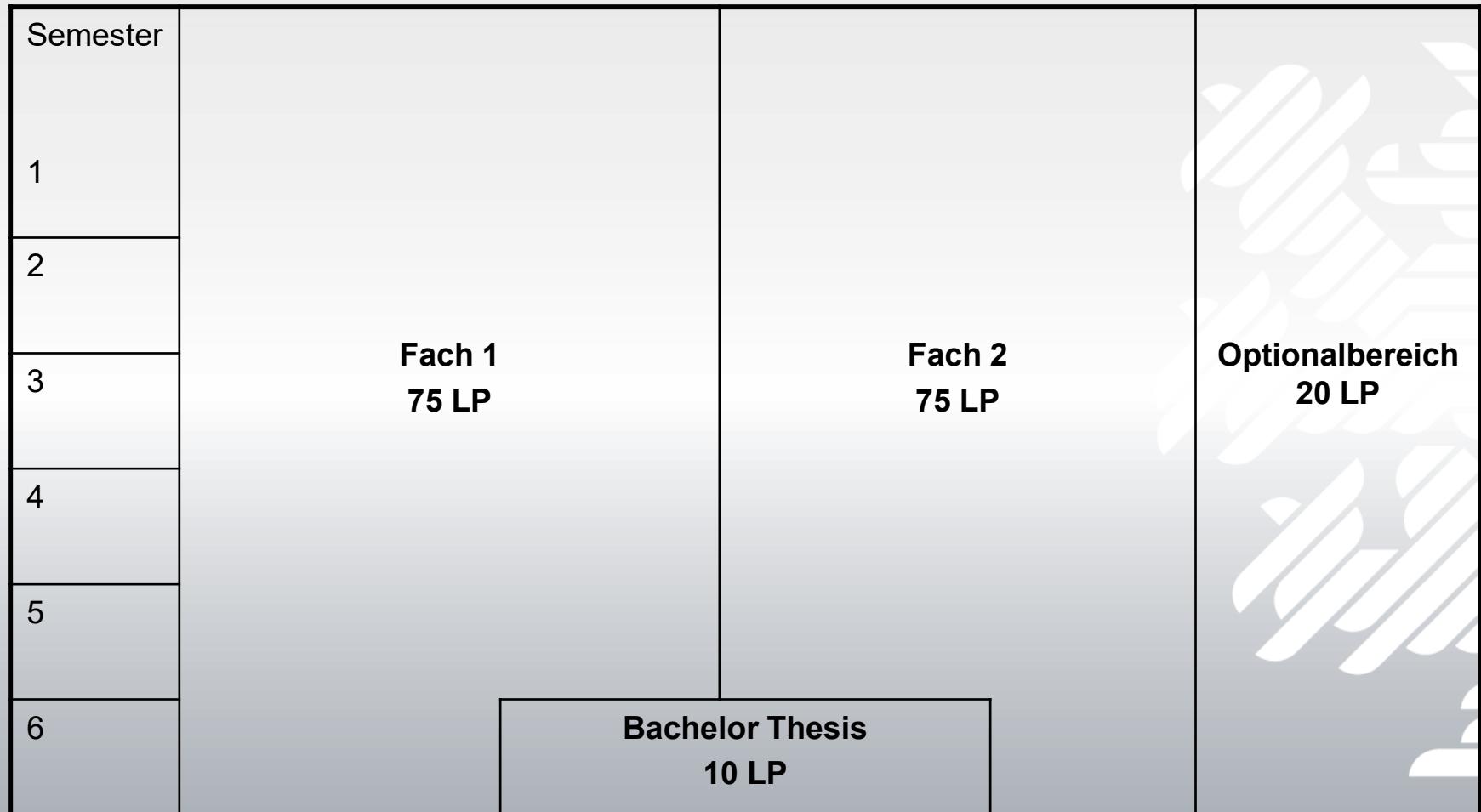
- **Erziehungswissenschaft mit dem Schwerpunkt Kindheitsforschung**
Prof. Dr. Julia König, Dr. Stefanie Bischoff-Pabst, Janos Erkens, Julia Weber
Sekretariat: Kerstin Zimmermann
- **Sozialpädagogik**
Prof. Dr. Gertrud Oelerich, Vertretungs-Prof. Dr. Marius Mader, Dania Klinger,
Katharina Gundrum
Sekretariat: Fatma Hatun
- **Sozialpädagogik mit Schwerpunkt sozialpolitische Grundlagen**
Prof. Dr. Fabian Kessl, Stephan Dorf, Dorothea Nagel, Charis Hengstenberg
Sekretariat: Ingrid Rickert-Löser-Herde
- **Sozialpädagogik und ihre Didaktik**
Prof. Dr. Mischa Engelbracht, Kassandra Dahlmann, Julia Reinken
Sekretariat: Fatma Hatun

(<https://www.erziehungswissenschaft.uni-wuppertal.de/de/startseite.html>)

3. Einige kurze Informationen zum Studiengang

Kombinatorischen Bachelor
Teilstudiengang Erziehungswissenschaft
PO 2021

Einige kurze Informationen zum Studiengang



Bachelor-Thesis	Modul VII	
Wahlpflichtmodul (eins von zwei wird ausgewählt)	Modul VI A Bildung im Lebenslauf	Modul VI B Sozialpädagogik und Pädagogik der frühen Kindheit
Praktikum	Modul V Praktische und wissenschaftliche Vertiefung	
Kernmodule	Modul IV Forschung und Forschungsmethoden	
Basismodul	Modul III Soziale, gesellschaftliche, politische Bedingungen von Erziehung und Bildung	
	Modul II Grundlagen der Erziehungswissenschaft (eingeschränkt wiederholbare Modulabschlussprüfung)	
	Modul I Einführung in das Studium der Erziehungswissenschaft	

Studienverlaufsplan

Kombinatorischer Bachelor / Erziehungswissenschaft

Nr.	Modul	Modulelement	1. WS	2. SoSe	3. WS	4. SoSe	5. WS	6. SoSe
EW1	Einführung in das Studium der Erziehungswissenschaft	MAP in B						
		A	2					
		B		4 Mü				
		C		2				
EW2	Grundlagen der Erziehungswissenschaft	MAP in A						
		A		5KI				
		B			5			
		C			5			
EW3	Soziale, gesellschaftliche, politische Bedingungen von Erziehung und Bildung	MAP in B o. C						
		A			5			
		B				5 Ha/ Mü		
		C				5 Ha/ Mü		
EW4	Forschung und Forschungsmethoden	MAP in C						
		A				5		
		B				5		
		C					5 Fb	
EW5	Praktische und wissenschaftliche Vertiefung	MAP in A						
		A						2 Pb
		B					5	
EW6A	Wahlpflicht: Bildung im Lebenslauf	MAP in B o. C						
		A					5	
		B					5 Mü/Ha	
		C						5 Mü/Ha
EW6B	Wahlpflicht: Sozialpädagogik und Pädagogik der frühen Kindheit	MAP B o. C						
		A					5	
		B					5 Mü/Ha	
		C						5 Mü/Ha
BA- Thesis								10
LP			13	15	15	15	12	15
SWS			8	6	6	4	6	2

Der Kombi. BA/Erziehungswissenschaft eröffnet, je nach Fächerkombination, Zugang zu folgenden Masterstudiengängen der Fakultät 2:

- Master of Arts: Kindheit, Jugend, Soziale Dienste
- Master of Arts: Erziehungswissenschaft: Bildungstheorie und Gesellschaftsanalyse
- Master of Education: Unterrichtsfach Pädagogik (Lehramt am Gymnasium und der Gesamtschule)
- Master of Education: Berufliche Fachrichtung Sozialpädagogik (Lehramt am Berufskolleg) (*Voraussetzung ist das Studium des Wahlpflichtmoduls EW6B Sozialpädagogik und Pädagogik der frühen Kindheit*)

(<https://www.erziehungswissenschaft.uni-wuppertal.de/de/studiengaenge.html>)

Die Studienfachberatung bietet im Anschluss an die Begrüßungsveranstaltung **individuelle Sprechstundetermine** für Studienanfänger*innen an.

Dr. Martina Lütke-Harmann: **Gebäude S Raum 14.23**

Dr. Stefanie Bischoff-Pabst: **Gebäude S Raum 14.01**

Wir freuen uns auf Sie!

4. **Studieneingangsphase**

- Unterstützung Studienstarter*innen beim Übergang von Schule zur Universität
- Organisation von Tutorien im WiSe und Workshops sowie Schreibberatung im SoSe
- Bedeutung der Fähigkeiten des wissenschaftlichen Arbeitens und Schreibens

Fragen oder Anregungen?

Ansprechpartner*innen: Anna-Sophie Kruscha
studieneingangsphase.ezw@uni-wuppertal.de

Tutor*innen im Modul 1 c:

Ilayda Celik, Lena Goffart, Justin Holt, Lara Martens

5. Veranstaltungen im ersten Semester

Veranstaltungen im ersten Semester: Wochenplan

	Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag
10-12	Tutorium 1c (Holt)		Vertiefung 1b (Mader)	
			Vertiefung 1b (Buchwald Pähler)	
12-14	Ringvorlesung 1a	Vertiefung 1b (Weber)	Tutorium 1c (Celik)	Vertiefung 1b (Bischoff-Pabst)
		Tutorium 1c (Goffart)		Vertiefung 1b (Kruscha)
14-16	Vertiefung 1b (Lütke-Harmann)		Tutorium 1c (Martens)	Tutorium 1c (Martens)
	Tutorium 1c (Goffart)			Tutorium 1c (Celik)
16-18	Tutorium 1c (Holt)		Vorlesung 2a	Vertiefung 1b (Polcik)

Zugangsdaten Moodle-Kurse:

Informationen und Forum für den kBA Pädagogik 2014 & 2021
Selbsteinschreibung ohne Einschreibeschlüssel

Ringvorlesung EW1a: Einführung in die Erziehungswissenschaft
EW_25_26

Vertiefungsseminar EW1b: WiSe 24/25
Das Passwort erfahren Sie in der ersten Sitzung Ihres Seminars.

Tutorium EW1c: Wissenschaftliches Arbeiten und Schreiben in der
Erziehungswissenschaft WiSe 24/25
Das Passwort erfahren Sie in der ersten Sitzung Ihres Tutoriums.

6. Organisation und Prüfung EW 1

Vorlesung 1 a

16.10.2025

Begrüßung der Erstsemester (in Kooperation mit der Faschsaft)

Ort und Zeit werden noch bekannt gegeben

Ringvorlesung im kombinatorischen Bachelor

Einführung in die Erziehungswissenschaft WS 2025/26

Montags 12.00-14.00, I.13.65 – Hörsaal 26

20.10.2025 Bildungsphilosophie und Bildungsgeschichte

Prof. Dr. Rita Casale

Literatur: Casale, R. (2011): Über die Aktualität der Bildungsphilosophie. In:

Vierteljahrsschrift für wissenschaftliche Pädagogik, H. 2/2011, S. 361ff.

27.10.2025 Fortsetzung

03.11.2025 Vortrag zu den Richtlinien für Antidiskriminierung

Nicole Potenza

10.11.2025 Erwachsenen- und Weiterbildung: Grundlagen eines breiten Feldes

Prof. Dr. Gabriele Molzberger

Literatur: Alheit, P./ Dausie, P. (2010): Bildungsprozesse über die Lebensspanne und lebenslanges Lernen. In: Tippelt, R./Schmidt, B. (Hrsg.): Handbuch Bildungsforschung. Wiesbaden: VS Verl. für Sozialwissenschaften, S. 713-734.

17.11.2024 Ästhetische Bildung

Dr. Martina Lütke-Harmann

Literatur: Parmentier, M. (1993): Der Bildungswert der Dinge. Oder: Die Chancen des Museums. Quelle, In: Zeitschrift für Erziehungswissenschaft, 4 (2001) 1, S. 39-50

24.11.2025 Fortsetzung

24.11.2025 Fortsetzung

01.12.2025 Das Verhältnis von (Sozial)Pädagogik und (Sozial)Politik

Prof. Dr. Fabian Kessl

Literatur Kessl, F. (2024/i.E.): Sozialpolitik. In: Thole, W. (Hrsg.): Grundriss Soziale Arbeit. Ein einführendes Handbuch. Wiesbaden: Springer VS.

08.12.2025 Kinder- und Jugendhilfe: Grundstrukturen einer sozialpädagogischen Institution und ihre aktuellen Schwerpunkte

Prof. Dr. Gertrud Oelerich

Literatur: Struck, N. /Schröer, W. (2018): Kinder- und Jugendhilfe. In: Otto, Hans Uwe/Thiersch, Hans/Treptow, Rainer/Ziegler, Holger (Hrsg.): Handbuch Soziale Arbeit. München: Reinhardt, S. 756–766.

15.12.2025 Kritische Theorie der Kindheit

Prof. Dr. Julia König

Literatur: Kelle, H. (2019): Kindheit als anthropologische und soziale Kategorie. In: Drerup, J., Schweiger, G. (Hrsg.): Handbuch Philosophie der Kindheit. Heidelberg, Berlin: JB Metzler, S. 18-25.

05.01.2026 Fortsetzung

12.01.2026 Kindheit und Ungleichheit

Dr. Stefanie Bischoff-Pabst

Literatur: Bühler-Niederberger, D. (2018). Kindheit und Ungleichheit – Kritik einer Defizithretorik. Diskurs Kindheits- und Jugendforschung, 11(3), 287-299.

19.01.2026 Eingangstestung (Alternativ: Information über Auslandsstudium)

26.01.2026 Abschlussitzung

Organisation

1. Texte und PPP stehen auf Moodle zur Verfügung
2. Diskussion erfolgt am Ende der Vorlesung
3. Fragen, die sich auf den Inhalt der Vorlesung beziehen, können außerdem in den Seminaren thematisiert werden
4. Klärung aller weiteren, inhaltlichen und formalen Fragen zur Veranstaltung; Sprechstunde: donnerstags von 14.00-15.00 Uhr. Anmeldung auf der Homepage

Prüfung:

1. MAP / 4 LP
 1. Mündliche Prüfung im Kontext des Seminars; Dauer: 30 Minuten
 2. Raum und Datum: Werden im Seminar bekannt gegeben
 3. Anmeldung: ZPA (Börger)
2. UBL / 2 LP
 1. Modalitäten werden im Seminar bekannt gegeben

7. Informationen zur Fachschaft

Wer sind wir?



Wir sind Eure gewählten Vertreter*innen

Schnittstelle und
Vermittlungsorgan

Unterstützung der
Studierenden

Austausch mit den
Lehrenden

Was macht eine Fachschaft?

- Ehrenamtliche Arbeit, die Spaß macht
- Regelmäßige Sitzungen
- Umsetzung von Ideen

Beispiele:

Erfolgreiche Durchführung von O-Wochen, Grillfeste, Infoveranstaltungen, Spieleabende, Quizabende, Fachschaftsfahrten & - ausflüge, Sprechstunden, Gremienarbeit, Vernetzung innerhalb der Stadt, Unterstützung bei Tagungen, ...



8. Rückfrage- und Gesprächsmöglichkeit

Die Kolleg*innen
des Faches Erziehungswissenschaft wünschen Ihnen
einen guten Start!

